

## Presseinformation

13. September 2019

### **Top e-Autohaus – die Sieger kommen aus dem Weinviertel und dem Waldviertel**

#### **Pernkopf, Bohuslav: 20 Prozent aller in Österreich neuzugelassenen e-Autos sind auf unseren Straßen unterwegs**

Bereits zum vierten Mal wurden im Rahmen der Landesinitiative „e-mobil in niederösterreich“ die erfolgreichsten und engagiertesten heimischen Autohäuser im Bereich Elektromobilität gesucht. Die Top e-Autohäuser kommen aus dem Weinviertel und dem Waldviertel. LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav überreichten kürzlich die Preise: „Das Bundesland Niederösterreich gratuliert dem Mistelbacher Autohaus Polke und der Böhm Wilhelm GesmbH aus Ottenschlag ganz herzlich. Den Kundinnen und Kunden die Vorteile von e-Autos näher zu bringen, erfordert vom Handel deutliche mehr Engagement als der Verkauf konventioneller Fahrzeuge. Die Top e-Autohäuser zeigen eindrucksvoll, dass es sich für die Betriebe lohnt, sich diesen Herausforderungen zu stellen.“

Die Auszeichnung „Top e-Autohaus“ wird von ecoplus in Kooperation mit dem Landesgremium des Fahrzeughandels der WKNÖ in zwei Kategorien vergeben. In der Kategorie 1 „Autohaus mit den meisten e-Autoverkäufen“ wird die Anzahl verkaufter reiner e-Fahrzeuge an der Betriebsstätte gewertet. Das Autohaus Polke aus Mistelbach trägt mit 105 verkauften e-Autos klar den Sieg davon. Die Kategorie 2 „Autohaus mit dem besten Gesamtengagement“ konnte die Böhm Wilhelm GesmbH aus Ottenschlag für sich entscheiden. In dieser Kategorie werden die Anzahl der eigenen Veranstaltungen zum Schwerpunkt e-Mobilität, die Anzahl der unterstützten themenspezifischen Veranstaltungen, bewusstseinsbildende oder qualifizierenden Maßnahmen, die Ausstattung des Betriebs im Bereich e-Mobilität sowie sonstige Maßnahmen wie die Unterstützung der e-Mobilität für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bewertet.

„Die heute ausgezeichneten Autohäuser beweisen, dass e-Mobilität längst kein Nischenthema mehr ist. Das zeigt auch die aktuelle Zulassungsstatistik: Bis Ende Juli wurden in Niederösterreich 1.277 e-Fahrzeuge neu zugelassen. Damit sind rund 20 Prozent aller in Österreich neuzugelassenen e-Autos auf unseren Straßen unterwegs. Es ist sehr erfreulich zu sehen, wie e-Mobilität in unserem Bundesland

## Presseinformation

immer stärker an Bedeutung gewinnt und so dazu beiträgt, die Klimaziele des Landes erfolgreich umzusetzen“, freut sich Pernkopf.

„Damit sich dieser positive Trend auch in Zukunft fortsetzt, brauchen wir die Unterstützung unserer Partner in den Regionen. Dabei kommt dem Fahrzeughandel eine besondere Bedeutung zu. Es ist uns daher ein Anliegen, die Top e-Autohäuser vor den Vorhang zu holen und ihnen für ihren Einsatz im Bereich der Elektromobilität zu danken“, so Bohuslav.

Die Landesinitiative „e-mobil in niederösterreich“ wird von ecoplus umgesetzt. ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki: „Aktivitäten wie die jährliche Fachtagung ‚e-mobil in niederösterreich‘ oder eben auch die Auszeichnung ‚Top e-Autohaus‘ tragen wesentlich dazu bei, das Thema Elektromobilität in all seinen Facetten in die Breite zu tragen.

Weitere Informationen: Büro LR Bohuslav, Markus Burgstaller, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail [markus.burgstaller@noel.gv.at](mailto:markus.burgstaller@noel.gv.at), bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail [a.csar@ecoplus.at](mailto:a.csar@ecoplus.at), oder Büro LH-Stv. Pernkopf, Ing. Bernhard Karnthaler, Telefon 02742/9005-12703, E-Mail [bernhard.karnthaler@noel.gv.at](mailto:bernhard.karnthaler@noel.gv.at)



Im Bild von links nach rechts: Thomas Polke (Autohaus Polke), LH-Stv. Stephan Pernkopf, Martin Schmuckenschlager (Böhm Wilhelm GesmbH), Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, Hubert Schrenk, ecoplus Ansprechpartner "e-mobil in niederösterreich", Josef Hackl (Böhm Wilhelm GesmbH), Obmann Wolfgang Schirak (WKNÖ, Landesgremium des Fahrzeughandels), ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki

© NLK Reinberger